



# Katholische Pfarrei Davos

mit den Pfarreien Berggün | Filisur | Schmitten | Surava

Pfarreiblatt 2 | 2013 2. Februar – 8. März [www.davoskath.ch](http://www.davoskath.ch)



### **Pastoralteam**

#### **Pfarrer Kurt Benedikt Susak**

Pfarrer der Gemeinde Davos  
und der Gemeinden des Albulatals  
Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 71 | Fax 081 410 09 77  
kurt.susak@davoskath.ch

#### **Pater Johannes Schmuck OSB**

Klösterli | Im Winkel | 7493 Schmitten  
Tel. 081 404 12 20

#### **Katrin Allmendinger, Pastoralass. i. A.**

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 72 | Fax 081 410 09 77  
katrin.allmendinger@davoskath.ch

#### **Rosalina Cramer, Mitarb. Pastoralteam**

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 70 | Fax 081 410 09 77  
rosalina.cramer@davoskath.ch

#### **Misija Hrvatska Katolicka, Kroaten Miss.**

##### **P. Ante Medic OFM**

Gartaweg 15 | Postfach 95 | 7203 Trimmis  
Tel. 081 353 16 86 | Natel 079 418 20 67  
medi.a@bluewin.ch

#### **Mission Catholique portugaise, Capelania Lusofona GR/SG P. F. M. De Boni CS**

Calandastrasse 12 | 7000 Chur  
Natel 079 330 06 44

### **Kirchgemeindevorstand**

#### **Dino Brazerol, Präsident**

Aelastrasse 6 | 7260 Davos Dorf  
Tel. 081 416 59 33

#### **Pfarreirat**

#### **Reinhard Helga, Präsidentin**

Ausser Gasse 21 | 7494 Davos Wiesen  
Tel. 081 404 20 77

#### **Sekretariat**

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz  
Tel. 081 410 09 70 | Fax 081 410 09 77  
info@davoskath.ch | www.davoskath.ch

#### **Öffnungszeiten:**

Montag | Dienstag | Donnerstag | Freitag  
9 - 11 Uhr  
Mittwoch geschlossen

### **Katholischer Frauenverein Davos**

Madeleine Sutter | Präsidentin kath. Frauenverein  
Tel. 081 416 51 60

### **Kolpingfamilie Davos**

Helga Reinhard | Leiterin Kolpingfamilie  
Tel. 081404 20 77

### **Chor der Marienkirche**

Jürg Wasescha | Dirigent | Tel. 076 497 74 71  
Probe jeweils jeden Donnerstag um 20.00 Uhr im  
kath. Pfarreizentrum | Stimmbildungsunterricht  
nach Vereinbarung

### **Kirchenchor der Herz-Jesu-Kirche**

Daniel Wioland | Dirigent | Tel. 081 413 19 35  
Probe jeweils jeden Dienstag um 20.15 Uhr im  
Treffpunkt der Herz-Jesu-Kirche

### **Musikgruppe „Infiamma“**

Daniel Wioland | Dirigent | Tel. 081 413 19 35

### **Abendgebet nach Taizé**

Katrin Allmendinger, 081 410 09 72

### **MinistrantInnen**

Herz-Jesu-Kirche: Ida Agnello | Tel. 076 340 58 53  
Marienkirche: Sandro Serratore | Tel. 078 699 42 23

### **Jugendtreff „come | IN“**

Obere Strasse 33 | 7270 Davos Platz

#### **Öffnungszeiten:**

Mittwoch 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Samstag 19.00 Uhr – 23.00 Uhr

### **Pfarreicaritas Davos**

Rosalina Cramer | Tel. 081 410 09 70

### **Verein Begleitet in Davos**

Esther Zinsli | Tel. 081 416 74 23

### **Pflegeheimbesuche**

Brigitte Segessenmann | Tel. 081 416 45 37

### **Spitalbesuche**

PA Katrin Allmendinger | Tel. 078 641 91 29  
Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr Besuch und Kranken-  
kommunion auf den Zimmern. Krankensalbung  
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich

### **Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, Lebensfragen**

Arno S. Arquint, Tel. 081 254 36 02



# Neue Läuteordnung

Auf dem Titelbild des Pfarreiblattes sehen Sie die Glockenweihe der 5 Glocken unserer Marienkirche, die am 3. August 1930 feierlich begangen wurde. Eine Glockenweihe hat in der katholischen Kirche den Rang eines Sakramentes und beginnt nach der liturgischen Eröffnung und der Lesung mit dem Gesang des 150. Psalms („Lobt Gott in seinem Heiligtum“). Danach spricht der Bischof den Lobpreis und das Segensgebet. Ausdeutend erfolgt die Besprengung der Glocken mit Weihwasser, die Inzens mit Weihrauch und die Salbung der Glocke an vier Stellen mit Chrisam. Durch die Weihe wird der Segen Gottes für den Dienst der Glocken erbeten. Der Ritus der Glockenweihe stammt von Papst Johannes XIII., der 968 in Rom die erste Glockenweihe vornahm. Glockenweihen feierten wir in Davos in den Jahren 1930 für die Marienkirche und 1964 für die Herz-Jesu-Kirche.

## Die Glocken der Marienkirche

Sie intonieren das „Te Deum“ Motiv. Gesamtgewicht 4197 kg.

- 1. Dreifaltigkeitsglocke** (Schlagton d´) Gewicht 1805 kg. Inschrift: Gepriesen sei die Hl. Dreifaltigkeit und die ungeteilte Einheit. Lasst uns Christus, den König, anbeten.
- 2. Marienglocke** (Schlagton f) Gewicht 1013 kg. Inschrift: Ganz schön bist du, Maria - Maria mit dem Kinde lieb, uns allen deinen Segen gib.
- 3. St. Josephsglocke** (Schlagton g´) Gewicht 737 kg. Inschrift: In der letzten Stunde des Todes, bitte den Sohn für uns.
- 4. Diözesanglocke** (Schlagton b´) Gewicht 426 kg. Inschrift: Schutzpatrone der Diözese Chur, bittet für uns - St. Luzius und St. Florinus.
- 5. Schutzengelglocke** (Schlagton d´´)

Gewicht 216 kg. Inschrift: Preiset den Herrn, all seine Engel, sei gegrüsst Maria, unter deinen Schutz fliehen wir.

## Die Glocken der Herz-Jesu-Kirche

Sie intonieren das „Te deum“ Motiv und sind 1964 in Erding bei München (Oberbayern) gegossen worden.

- 1. Herz-Jesu-Glocke** (Schlagton g´) Inschrift: Heiligstes Herz Jesu, erbarme dich unser.
- 2. Marienglocke** (Schlagton b´) Inschrift: Hl. Maria, bitte für uns arme Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes.
- 3. St. Bernhardsglocke** (Schlagton c´´) Inschrift: St. Bernhard, Schutzpatron der Bergsteiger und Skifahrer, bitte für uns.
- 4. Schutzengelglocke** (Schlagton es´´) Inschr.: Lobet den Herrn, all seine Engel.

## Neue Läuteordnung für Davos

In vielen Orten der Schweiz hören wir immer wieder von Problemen mit dem Glockenläuten. Auch bei uns gab es vereinzelte Anfragen wegen des zu langen Läutens von 15min. Um hier ein freiwilliges positives Zeichen zu setzen, haben wir eine neue Läuteordnung eingeführt. Dies sehen wir zudem als Chance, nicht monoton immer nur mit allen Glocken zu läuten, sondern jeder einzelnen Glocke sowie dem jeweiligen Festtag wieder angemessene Bedeutung zukommen zu lassen. So wird jeweils 30min vor einer Hl. Messe, 5min lang mit der grossen Glocke „Zeichen“- Ankündigung der Hl. Messe - geläutet. 6min vor Beginn läuten wir dann mit allen Glocken ein. An Hochfesten ertönt, wie früher, das Festtagsgeläute, an dem zunächst mit allen Glocken einzeln, und dann mit allen Glocken „aufgeläutet“ wird. In Zukunft hören wir am Vortag von Hochfesten um 15.00 Uhr auch wieder das Festtageinläuten.



# Davoser Kinderfasnacht 2013

**Samstag, 9. Februar 2013**

**Katholisches Pfarreizentrum Davos Platz  
(gegenüber Alterszentrum Guggerbach)  
Obere Strasse 33, 7270 Davos Platz  
081 - 410 09 70**

**Wir laden alle von 0 – 99 Jahren herzlich ein!**

## **Programm**

**13.58 Uhr**

**13.59 Uhr**

**ca. 14.30 – 17.01 Uhr**

**Treffpunkt vor dem Pfarreizentrum,  
Kleiner Umzug über die Promenade  
Grosses Tanz – und Spielfest  
Grosser Saal: freies Tanzen und  
Tanzspiele  
kleinere Räume: diverse Wettspiele**

**Für die Grossen (und natürlich auch die Kleinen) gibt es eine Cafeteria. Wir bieten diverse Getränke, Kuchen, Popcorn etc. in Selbstbedienung.**

**Ausserdem:**

**grosser Kostümwettbewerb  
Das beste Kostüm erhält einen Preis!**

## Glaube und Wissen

### Liturgische Gewänder

Die Urgemeinde und das frühe Christentum kannten keine speziellen liturgischen Gewänder wie wir heute. Erst als im 5. Jahrhundert die männliche Kleiderordnung durch den germanisch-gallischen Einfluss sich in Hosen und kurzem Leibrock änderte, die Priester und Bischöfe jedoch an der alten römischen Kleidung in der Feier der Liturgie festhielten, entstanden sozusagen die liturgischen Gewänder. So ist die Albe, das lange weisse Untergewand der Priester und Bischöfe, die Nachfolgerin der römischen Tunika. Unter der Albe wird erst ein Schultertuch (Amikt) gelegt, dann folgt die Albe, die mit einem Gürtel (Zingulum) getragen wird. Darüber trägt der Priester die Stola, ein scherbenartiges Band das von den Schultern beiderseits nach vorne fällt. Darüber wird die Kasel (das Messgewand) getragen, das sich von der altrömischen Toga ableitet. Sie wird über den Kopf ge-

zogen und umhüllt den ganzen Körper. In den folgenden Jahrhunderten wurde die Kasel modifiziert. So entstand im 13. Jahrhundert eine gekürzte gotische Form und im Barock wurden kostbare Brokatstoffe verwendet und es entstand unter weiterer Kürzung die typische steife „bassgeigen“ Form. Die liturgischen Gewänder wollen den festlichen Charakter der Liturgie unterstreichen, die einzelnen Dienste kennzeichnen und zugleich darauf hinweisen, dass der Zelebrant ganz von Christus in Dienst genommen ist. *Beate Rückert*



### Sternsingeraktion - Dankeschön

Die Sternsingeraktion wurde diese Jahr zum ersten Mal in einem neuen Format durchgeführt. Unter der Leitung von PA Katrin Allmendinger, Sandra Schärli, Marietta Zürcher, Irena Conrad und Monica Wioland zogen die SchülerInnen durch die ganze Gemeinde Davos und konn-

ten dadurch viele begeisternde Zuhörer erreichen. In den sehr gut besuchten Hl. Messen am Dreikönigstag brachten die SternsingerInnen die Neujahrswünsche in unsere Gemeinde. Wir bedanken uns herzlich für den wertvollen Einsatz und freuen uns schon auf nächstes Jahr.



## Gottesdienste und Anlässe 2. Februar – 8. März 2013

### **Samstag, 2. Februar 2013**

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

18.00 Uhr Marienkirche

### **Fest Darstellung des Herrn | Lichtmess**

Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Ged.: Item Lina und Anton

### **Sonntag, 3. Februar 2013**

Kollekte: Dr. Ruth Pfau

09.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### **10.15 Uhr Marienkirche**

15.00 Uhr Herz-Jesu-Messe

### **Dienstag, 5. Februar 2013**

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### **Mittwoch, 6. Februar 2013**

09.45 Uhr Marienkirche

17.00 Uhr Treffpunkt in Marienkirche

18.00 Uhr Marienkirche

18.30 Uhr Marienkirche

19.15 Uhr Kirche St. Theodul

### **Donnerstag, 7. Februar 2013**

10.00 Uhr Alterszentrum Guggerbach

### **Freitag, 8. Februar 2013**

08.30 Uhr Marienkirche

09.00 Uhr Marienkirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### **Samstag, 9. Februar 2013**

14.00 Uhr Pfarreizentrum

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

18.00 Uhr Marienkirche

19.30 Uhr Marienkirche

20.00 Uhr Pfarreizentrum

### **4. Sonntag im Jahreskreis**

Eucharistiefeier mit Predigt, Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegen

### **Familiengottesdienst zum Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegen**

Legate: Rohner-Besio Paola | Perner Franz Guido | Berri Peter

Portugiesische Messe

### **Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrin**

Eucharistiefeier

### **Hl. Paul Miki und Gefährten**

Fiire mit de Chliine

### **Bibelrunde entfällt**

Eucharistische Anbetung

Abendmesse

Ged.: Familie Felix

ökum. Davoser Abendgebet

Eucharistiefeier

### **Herz-Jesu-Freitag**

Rosenkranzgebet

Herz-Jesu-Messe mit sakram. Segen

Herz-Jesu-Messe mit sakram. Segen

### **Marien-Samstag**

Kinderfasnacht

Eucharistiefeier mit gereimter Predigt

Eucharistiefeier mit gereimter Predigt

Kroatische Messe

Jugendfasnacht

### **Sonntag, 10. Februar 2013**

Kollekte: ARGO

09.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

10.15 Uhr Marienkirche

### **5. Sonntag im Jahreskreis**

Frühmesse mit gereimter Predigt

Sonntagsmesse mit gereimter Predigt

Ged.: Arthur Stepanek und Familie



## Gottesdienste und Anlässe 2. Februar – 8. März 2013

### Dienstag, 12. Februar 2013

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Eucharistiefeyer

### Beginn der österlichen Buss- und Fastenzeit 2013

### Mittwoch, 13. Februar 2013

07.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

17.00 Uhr Treffpunkt in Marienkirche

**18.30 Uhr Marienkirche**

**19.00 Uhr Marienkirche**

20.15 Uhr Pfarreizentrum

### ASCHERMITTWOCH - Fast- u. Abstinenztag

ökum. Davoser Morgengebet

Bibelrunde

**Kreuzwegandacht an den 14 Stationen**

**Abendmesse zum Aschermittwoch mit  
Weihe und Erteilung des Aschenkreuzes**

Legat: Pfarrer Don Arturo Lardi

„Der Pfarrer stellt sich Ihren Fragen“ - Eltern-  
gesprächsabend (Kl. 3+4+5) zu Fragen von  
Glauben, Kirche, Zeitgeschehen

### Donnerstag, 14. Februar 2013

10.00 Uhr Alterszentrum Guggerbach

14.15 Uhr Pfarreizentrum

### Hl. Valentin, Hl. Cyrill und Methodius

Wortgottesfeier mit Kommunion

Seniorenmesse zum Valentinstag

anschl. Kaffee und Kuchen

### Freitag, 15. Februar 2013

08.30 Uhr Marienkirche

09.00 Uhr Marienkirche

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Rosenkranzgebet um eine gute Fastenzeit

Eucharistiefeyer

Eucharistiefeyer

### Samstag, 16. Februar 2013

16.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche

16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

18.00 Uhr Marienkirche

**19.30 Uhr Marienkirche**

### Gott@night

Kreuzweggebet an den 14 Stationen

Eucharistiefeyer am Vorabend

Eucharistiefeyer am Vorabend

**Gott@night bis 23.00 Uhr - Nacht der offe-  
nen Marienkirche - „Komm und Sieh“ S. 16**

### Sonntag, 17. Februar 2013

### 1. Fastensonntag

Kollekte: Fastenopferprojekt

09.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

09.45 Uhr Marienkirche

**10.15 Uhr Marienkirche**

entfällt

Rosenkranzgebet um eine gute Fastenzeit

**Eucharistiefeyer zur Eröffnung der Fasten-  
zeit - Vorstellung des Fastenopferprojetes**

Legat: Gähwiler Olga und Walter

Z'Mittenand

Tauferier Laila Sieber

11.30 Uhr Pfarreizentrum

11.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Dienstag, 19. Februar 2013

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

20.00 Uhr Pfarreizentrum

Eucharistiefeyer

Elternabend Erstkommunion

## Gottesdienste und Anlässe 2. Februar – 8. März 2013

### Mittwoch, 20. Februar 2013

07.00 Uhr Kirche St. Theodul  
17.00 Uhr Treffpunkt in Marienkirche  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

ökum. Davoser Morgengebet  
Bibelrunde  
Exerzitienimpuls zur Fastenzeit - Besinnung  
1. Fastenmesse anschl. Gespräch und Austausch im Treffpunkt  
Legat: Oswald Peter

### Donnerstag, 21. Februar 2013

10.00 Uhr Alterszentrum Guggerbach

### Hl. Petrus Damiani

Eucharistiefeier

### Freitag, 22. Februar 2013

08.30 Uhr Marienkirche  
09.00 Uhr Marienkirche  
12.00 Uhr evang. Kirchgemeindehaus  
17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

### Fest Katherda Petri

Rosenkranzgebet für unsere Pfarrei  
Eucharistiefeier  
Z'Mittenand  
Eucharistiefeier

### Samstag, 23. Februar 2013

16.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
18.00 Uhr Marienkirche  
19.30 Uhr Marienkirche

### Hl. Polykarp von Smyrna

Rosenkranzgebet um eine gute Fastenzeit  
Eucharistiefeier am Vorabend  
Eucharistiefeier am Vorabend  
Kroatische Messe

### Sonntag, 24. Februar 2013

### 2. Fastensonntag

Kollekte: Pro Fila

09.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche  
10.15 Uhr Marienkirche

Frühmesse mit Predigt  
Sonntagsmesse mit Predigt

### Dienstag, 26. Februar 2013

17.00 Uhr Herz-Jesu-Kirche

Eucharistiefeier

### Mittwoch, 27. Februar 2013

07.00 Uhr Kirche St. Johann  
17.00 Uhr Treffpunkt in Marienkirche  
18.00 Uhr Marienkirche  
18.30 Uhr Marienkirche

ökum. Davoser Morgengebet  
Bibelrunde  
Exerzitienimpuls zur Fastenzeit - Besinnung  
2. Fastenmesse anschl. Gespräch und Austausch im Treffpunkt

### Donnerstag, 28. Februar 2013

10.00 Uhr Alterszentrum Guggerbach

Eucharistiefeier

### Freitag, 1. März 2013

08.30 Uhr Marienkirche  
09.00 Uhr Marienkirche

### Weltgebetstag 2013

Rosenkranzgebet zum Weltgebetstag  
Eucharistiefeier für die Anliegen der Welt  
Legate: Vogt Amalie | Claire u. Josef Steenaerts



## Gottesdienste und Anlässe 2. Februar – 8. März 2013

12.00 Uhr	Pfarrzentrum	Z'Mittenand
17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Eucharistiefeier für die Anliegen der Welt
20.00 Uhr	Pauluskirche	Weltgebetstagfeier der Davoser Kirchen

### Samstag, 2. März 2013

16.15 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Rosenkranzgebet für unsere Pfarrei
16.45 Uhr	Herz-Jesu-Kirche	Eucharistiefeier am Vorabend
18.00 Uhr	Marienkirche	Eucharistiefeier am Vorabend

### Sonntag, 3. März 2013

Kollekte: Kirche in Not

09.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche
10.15 Uhr	Marienkirche

15.00 Uhr	Herz-Jesu-Messe
-----------	-----------------

### Dienstag, 5. März 2013

17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche
-----------	------------------

### Mittwoch, 6. März 2013

13.30 Uhr	Pfarrzentrum
17.00 Uhr	Treffpunkt in Marienkirche
18.00 Uhr	Marienkirche
18.30 Uhr	Marienkirche

19.15 Uhr	Kirche St. Theodul
-----------	--------------------

### Donnerstag, 7. März 2013

10.00 Uhr	Alterszentrum Guggerbach
14.15 Uhr	Pfarrzentrum

### Freitag, 8. März 2013

08.30 Uhr	Marienkirche
09.00 Uhr	Marienkirche
12.00 Uhr	evang. Kirchgemeindehaus
16.45 Uhr	Kirche St. Johann
17.00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche

### 3. Fastensonntag

Frühmesse mit Predigt
Sonntagsmesse mit Predigt
Legate: Müller-Strassmann Elisabeth
Metz-Colturi Luigina
Portugiesische Messe

Eucharistiefeier

### Hl. Fridolin von Säckingen

Dekanatskonferenz der Priester und pastoralen MitarbeiterInnen unseres Dekanates
Bibelrunde
Exerzitienimpuls zur Fastenzeit - Besinnung
3. Fastenmesse anschl. Gespräch und Austausch im Treffpunkt
Legat: Suhner-Hellrigl Luisa und Emil
ökum. Davoser Abendgebet

### Hl. Perpetua und hl. Felizitas

Wortgottesfeier mit Kommunion
Seniorenmesse mit Erteilung des Sakramentes der Krankensalbung
anschl. Kaffee und Kuchen

### Hl. Johannes von Gott

Rosenkranzgebet
Eucharistiefeier
Legat: Junger Anna
Z'Mittenand
ökum. Fastengottesdienst der Schüler entfällt wg. der Plenarversammlung des kantonalen Seelsorgerates in Chur





„Ein Mann, der seinen Bekannten lange nicht gesehen hatte, begrüßte ihn mit den Worten: Sie haben sich gar nicht verändert. Oh, sagte dieser und erlebichte.“ Die Reaktion des Bekannten in Bert Brechts Geschichte ist untypisch. Normalerweise gilt so etwas als Kompliment. Doch wer wollte ernsthaft von sich behaupten, er bräuchte nicht Zeiten des Umdenkens, der Umkehr, der Lebensveränderung? Die Fastenzeit ist eine solche Zeit. Zwar hören wir die Rede von Umkehr nicht gerne, doch wir sind oft „süchtig“ nach Alkohol, Tabletten, Nikotin, Süßigkeiten, Geld, Fernsehen, Sex oder Macht. Die Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern ist eine Einladung, sieben Wochen lang auf das zu verzichten, wovon wir vielleicht schon abhängig sind oder es werden könnten. Es gibt kein besseres Heilmittel für Leib und Seele als das jahrtausendealte Fasten. Zunächst einmal muss man aber die Kraft und den Willen aufbringen, es zu versuchen - probatum est, wie es in alten Arzneibüchern heisst. Man lernt das Schwimmen nur im Wasser. Man lernt das Fasten nur, wenn man damit anfängt. Gibt es etwas, worauf ich nicht sieben Wochen verzichten kann? Genau da könnte mein Fasten beginnen. Die Praxis des christlichen Fastens ist mehr als ein Schlankhungern, mehr auch als ein medizinisches Heilfasten. Das christliche Fasten hat den ganzen

Menschen im Blick. Es richtet sich an die Vergangenheit, an die Gegenwart und an die Zukunft des Einzelnen: an die Vergangenheit als Eingeständnis der Schuld gegenüber Gott und gegenüber den Mitmenschen; an die Gegenwart, um zu lernen, die Augen offen zu halten und den Blick auf die anderen und auf die uns umgebende Wirklichkeit zu richten; auf die Zukunft, um im Herzen die göttliche Wahrheit aufnehmen zu können. Fasten hilft uns, uns selber zu finden. In den kleinen Dingen, die nicht käuflich sind. Im Fasten beugen wir unsere Seele - nähern uns dem Wesentlichen, Gott unserem Schöpfer. Wir geben unserem Leben wieder eine Richtung. Das Fasten ist ein Vorstoss zum Sein. Und wer fastet, wer freiwillig verzichtet und sich verschenkt, empfängt reichlich. Wer sich im Fasten mit Leib und Seele nach Gott ausrichtet,



macht sich bereit für das grosse Auferstehungsfest am Ende der Fastenzeit: Ostern. Mehr Pracht, mehr Glanz, mehr Kraft hat kein Fest!

### **Lob des Fastens**

Zahlreiche grosse Gestalten der Kirche haben den Wert des Fastens ihrer Zeit gemäss geschildert. Hier einige Auszüge:

„Das Fasten ist Friede für den Körper, die Zierde der Glieder, der Schmuck des Lebens. Es ist die Kraft des Geistes, die Stärke der Seelen ... Das Fasten ist die Schule der Tugenden, ... das Heilmittel auf dem Lebensweg der Christen.“

*Petrus Chrysologus, im 5. Jahrh. Bischof v. Ravenna*

„Fasten macht froh! Wie ein vorausgehender Hunger das Mahl wohlschmeckend macht, so würzt auch das Fasten den Genuss des Lebens und der Speise, besonders, wenn man wieder essen und tanzen darf.“

*Basilius der Große (330-379), Vater des Mönchtums*

„Das Fasten ist die Speise der Seele.“

*Johannes Chrysostomus (350--407), grösster Prediger der alten Kirche, genannt „Goldmund“*

„Siehe da, was das Fasten wirkt! Es heilt die Krankheiten, trocknet die überschüssigen Säfte im Körper aus, vertreibt die bösen Geister, verscheucht verkehrte Gedanken, gibt dem Geist grössere Klarheit, macht das Herz rein, heiligt den Leib und führt schliesslich den Menschen vor den Thron Gottes.“

*Athanasius (295-373), Bischof von Alexandria*

„Fasten ist ein Universalmittel. Fastet, denn die Seele liebt in allen Dingen das diskrete Mass. Und wir müssen auf die Stimme unserer Seele hören, wenn wir gesunden wollen.“

*Hildegard von Bingen (1098-1179), Äbtissin*

Wer die Fastenzeit nutzt und vor Gott ehrlichen Herzens fastet, gewinnt. Immer!

*Mutter Teresa von Kalkutta*

### **Von der Vielfalt des Fastens**

Während wir auf die Frage im Metzgerladen „Darf's auch etwas mehr sein?“ gern nicken, weil „man sich ja sonst nichts gönnt“, dreht die Kirche in der Zeit vor Ostern den Spieß für vierzig Tage einfach um: „Darf's auch etwas weniger sein?“ Fasten heisst nicht immer „nicht essen“. Man kann Busse tun, indem man sein Leben sinnvoll gestaltet, mehr betet, weniger Zeit verplämpert. Einige Anregungen zum Fasten mit Augen, Ohren, Händen, Mund ...

**Geräuschfasten:** Das Radio läuft nicht ständig - keine Dauerberieselung...

**Bilderfasten:** Weniger oder gar kein Fernsehen, Verzicht auf Illustrierte...

**Redefasten:** Nicht über andere herziehen, nicht tratschen, mehr Stille...

**Essenfasten:** Einfach und weniger essen, kein Fleisch, keine Süssigkeiten...

**Trinkfasten:** Keinen Alkohol trinken oder auf das Lieblingsgetränk verzichten...

**Rauchfasten:** Auf Nikotin verzichten...

**Bewegungsfasten:** Soweit möglich nicht ständig unterwegs sein. Das Fahrrad benutzen oder zu Fuss gehen.

**Event-Fasten:** Auf Vergnügungsveranstaltungen verzichten, z.B. auswärts zum Essen gehen...

Fasten besteht aber nicht nur im Verzicht, sondern auch im Mehrtun als gewöhnlich.

Beispielsweise:

- mehr Gebet und Gottesdienstbesuch
- mehr Spenden und Geschenke
- mehr Zeit für Familie, Kranke, Einsame
- mehr Freundlichkeit u. Hilfsbereitschaft
- mehr Achtsamkeit auf das eigene innere spirituelle Leben

Die Fastenzeit liegt vor uns. Wie wir sie nützen liegt an uns. Die Veränderung geschieht durch uns. Wenn wir in unserem individuellen Fasten GOTT in den Mittelpunkt stellen erneuert er uns.

## Informationen

### Neue Kommunionhelfer

Die Bischöfliche Beauftragung vom Ordinariat in Chur zu Kommunionhelfern erhielten nach absolviertem Kommunionhelferkurs: Frau Martha Eugster, Herr Sandro Serratore, Herr Marco Marques, Herr Nino Däscher u. Herr Nando Adank. Herzlichen Glückwunsch und ein herzliches Dankeschön für Eure Bereitschaft.

### Schriftenstand

An den Schriftenständen unserer Kirchen finden Sie immer gute und abwechslungsreiche Lektüren sowie geweihte Kerzen.

### Verabschiedung Familie Dohrmann

Urs und Silke Dohrmann, jahrelang Pfarrpersonen der ref. Kirchgemeinden Davos-Platz und Bergün, wünschen wir von Herzen einen gesegneten gemeinsamen Neubeginn im Kanton St. Gallen und bedanken uns für die gute ökum. Zusammenarbeit mit unserer Kath. Pfarrei.

### Abschied und Dank

Mein Leben hat, etwas unverhofft, einen neuen Weg genommen. Von Herzen möchte ich Euch allen ein grosses Dankeschön sagen. Davos, vor allem aber die Pfarrei, sind mir Heimat geworden. Ich war gerne bei Euch, ich habe mich bei Euch wohlfühlt. Im Unterland, nahe bei Solothurn, bin ich am Einleben, aber:

Euch vermisse ich halt schon, meine Gedanken sind sehr oft bei Euch. Das Pfarreiblatt lässt mich die Verbindung mit Euch beibehalten. Gerne werde ich ab und zu „heimkommen“. Euch allen wünsche ich den Segen Gottes, sage DANKE und auf Wiedersehen!  
*Monika Ackermann*

### Aschermittwoch

Mit dem Aschermittwoch, 13. Februar, beginnt die österliche Buss- u. Fastenzeit. Wir sind eingeladen, uns in dieser besonderen Vorbereitungszeit auf das Hochfest des Mysteriums unserer Erlösung, innerlich gut einzustimmen. In vermehrtem persönlichen Gebet, der bewussten Mitfeier der Hl. Messen (nicht nur an den Sonntagen), im Einsatz für benachteiligte, einsame und hilfsbedürftige Mitmenschen, drücken wir unsere Bereitschaft aus, unser Leben zu erneuern und uns der Gnade Gottes zu öffnen. Am deutlichsten verdichtet sich unser Wille zu Umkehr und Busse im Sakrament der Versöhnung, der Beichte, zu der wir in der Fastenzeit vermehrt eingeladen sind.

### GOTT@NIGHT

Wie kann man Menschen erreichen, die der Kirche „eher“ fern stehen? Und: Wie kann Kirche in einer anderen Art und Weise erlebbar werden? Mit einem neuen Format unter dem Titel GOTT@NIGHT

### Unsere Verstorbenen

Viglino-Bormolini Marianna  
27. November 2012

Persico-Hallmannseder Thekla  
05. Dezember 2012

Albin Anton Fidel  
17. Dezember 2012



### Impressum

Herausgeberin: Kath. Kirchgemeinde Davos  
Ausgaben: 12x jährlich  
Kosten: Einwohner Gemeinde Davos gratis,  
Abonnenten ausserhalb CHF. 20.- im Jahr  
Druck: Buchdruckerei Davos AG  
Auflage: 2200 Exemplare  
nächste Ausgabe: 03/2013  
Samstag, 9. März - Freitag, 5. April 2013  
Redaktionsschluss: 10. Februar 2013



## Aus unserer Gemeinde

wird am Samstag, 16. Februar, die Marienkirche von 19.30 - 23.00 Uhr für ALLE einmal ganz anders offen stehen. Der ganze Kirchenraum wird speziell beleuchtet sein. Sie können bei meditativen Klängen Stille erfahren, ausgewählte Bibeltexte lesen, Kerzen entzünden, anbeten, ein Gespräch mit einem Seelsorger oder ein Beichtgespräch beim Priester führen. Ein Fürbittbuch steht bereit, es gibt wärmenden Punsch und eine ganz spezielle Stimmung erwartet Sie. Wer ein persönliches Segensgebet oder ein Gebet um Heilung wünscht, die Krankensalbung empfangen will - an diesem Abend schöpfen wir aus dem Schatz der katholischen Kirche! Sie können kommen und gehen wie Sie wollen. Herzliche Einladung an dieses ökumenisch offene Angebot.

### Fastenmessen - Exerzitien

Jeden Mittwochabend in der Fastenzeit, lädt der Pfarreirat Davos, zu einem besonderen Angebot ein. Während wir in den letzten Jahren „Exerzitien im Alltag“ angeboten haben, wollen wir das Gebet und die Hl. Messen an den Mittwoch-

abenden jeweils besonders gestalten. Herzliche Einladung, der Fastenzeit ein besonderes Gepräge zu verleihen.

Abwesenheit Pfr. Kurt B. Susak

Vom 24. Februar - 3. März ist unser Pfarrer eine Woche lang an den jährlich verpflichtenden Priesterexerzitien. Die Vertretung übernimmt dankenswerter Weise P. Thomas Fernandes.

### Männertag am Samstag, 16. März

Der Josephstag (19. März) ist in Davos kein Feiertag mehr. Dennoch wollen wir ihn feiern und laden speziell einmal alle Männer zum „Seppifest“ am Samstag, 16. März, beginnend mit einer Hl. Messe um 18 Uhr, in die Marienkirche ein. Anschliessend treffen sich alle Männer zum „Männerabend“ im Pfarreizentrum. Bei verschiedenen Bierdegustationen, einem Spanferkel, Salaten, guter Stimmung und einigen Gedanken von Pfr. Susak, wollen wir diesen Tag in Ehren halten. Unkostenbeitrag für das Essen CHF 10. Anmeldung erforderlich bis Freitag 8. März im Sekretariat 081 410 09 70 oder [info@davoskath.ch](mailto:info@davoskath.ch)

## Informationen Albulatalgemeinden

### Benediktinergemeinschaft Schmitten

Um die benediktinische Gemeinschaft in Schmitten weiter aufzubauen, hat der Erzabt vom Kloster Beuron, Herrn Pater Johannes Schmuck freigestellt. Er wird in den kommenden Tagen ins Pfarrhaus Schmitten einziehen und die priesterlichen Dienste im Seelsorgeraum übernehmen. Pater Dr. Stephan Petzolt stattdessen, wird die nächste Zeit wieder in die Erzabtei Beuron zurückkehren und dort seine Dienste als Kantor und Exerzitienmeister aufnehmen, aber immer wieder auch einmal in Schmitten sein. Wir danken Pater Stephan herzlich für seine

Dienste und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen. Pater Johannes begrüssen wir herzlich in Schmitten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Seelsorgeraum Davos | Albul.

### „Weekend“ Firmung/Erstkommunion

Am Freitag, 15. März, beginnt ab 19 Uhr das „Weekend“ der Firmlinge im Pfarreizentrum Davos. Am Samstag, 16. März, kommen um 9.30 Uhr die Erstkommunionkinder dazu. Das Ende ist um 16.00 Uhr. Wir bitten Fahrgemeinschaften zu bilden und wünschen den Kindern und Jugendlichen einen erfüllten gemeinsamen Vorbereitungsstag.



# Gottesdienste und Anlässe

## Bergün | Filisur | Schmitten | Surava

### Samstag, 2. Februar 2013

17.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

18.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

19.30 Uhr Schmitten, Schule

### Fest Darstellung des Herrn | Lichtmess

Rosenkranzgebet für unsere Familien und Beichtgelegenheit

**Familiengottesdienst** der Erstkommunionkinder und Firmlinge unserer vier Gemeinden mit Kerzenweihe, Lichterprozession und Erteilung des Blasiussegens  
Ministrantenabend der Ministranten unserer vier Pfarreien

### Sonntag, 3. Februar 2013

Kollekte: Dr. Ruth Pfau

09.00 Uhr Surava

10.30 Uhr Filisur

17.00 Uhr Bergün

### 4. Sonntag im Jahreskreis

Sonntagsmesse mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Sonntagsmesse mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

Sonntagsmesse mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens

### Donnerstag, 7. Februar 2013

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

Stilles Gebet - Anbetung

Eucharistiefeyer

### Sonntag, 10. Februar 2013

Kollekte: ARGO

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

10.30 Uhr Surava

17.00 Uhr Bergün

### 5. Sonntag im Jahreskreis

Rosenkranzgebet für unsere Firmlinge

Sonntagsmesse mit Predigt

Sonntagsmesse mit Predigt. Legate: Anna Maria, Pietro Marino u. Egidio Andreoletti

Sonntagsmesse mit Predigt

### Beginn der österlichen Buss- und Fastenzeit 2013

### Mittwoch, 13. Februar 2013

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

18.00 Uhr Surava

19.00 Uhr Filisur

### ASCHERMITTWOCH - Fast- u. Abstinenztag

Rosenkranzgebet um eine gute Fastenzeit  
Aschermittwochsmesse mit Weihe und Erteilung des Aschenkreuzes

Aschermittwochsmesse mit Weihe und Erteilung des Aschenkreuzes

Aschermittwochsmesse mit Weihe und Erteilung des Aschenkreuzes



## Gottesdienste und Anlässe 2. Februar – 8. März 2013

### Freitag, 15. Februar 2013

20.00 Uhr Schmitten, Schule

„Der Pfarrer stellt sich Ihren Fragen“ - Eltern  
gesprächsabend (Firmlinge, Erstkommuni-  
onkinder) zu Fragen von Glauben, Kirche,  
Zeitgeschehen. Herzliche Einladung!

### Sonntag, 17. Februar 2013

#### 1. Fastensonntag

Kollekte: Fastenopferprojekt

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Surava

10.30 Uhr Filisur

17.00 Uhr Bergün

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Sonntagsmesse mit Predigt (Pfr. Susak)

Sonntagsmesse | Legat: Margritha Engler

Sonntagsmesse mit Predigt

Sonntagsmesse mit Predigt sowie Weihe  
und Erteilung des Aschenkreuzes

### Donnerstag, 21. Februar 2013

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

#### Hl. Petrus Damiani

Stilles Gebet - Anbetung

Eucharistiefeier

### Sonntag, 24. Februar 2013

#### 2. Fastensonntag

Kollekte: Pro Fila

09.00 Uhr Surava

10.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

17.00 Uhr Bergün

Sonntagsmesse mit Predigt

Legat: Lydia u. Luigi Castelli-Venzin

Sonntagsmesse mit Predigt

Legat: Erwin und Chatrina Balzer-Fasser

Sonntagsmesse mit Predigt

### Donnerstag, 28. Februar 2013

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

Stilles Gebet - Anbetung

Eucharistiefeier

### Samstag, 2. März 2013

18.30 Uhr Filisur

19.00 Uhr Filisur

Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier am Vorabend

### Sonntag, 3. März 2013

#### 3. Fastensonntag

Kollekte: Kirche in Not

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

10.30 Uhr Surava

17.00 Uhr Bergün

Sonntagsmesse mit Predigt

Legate: Katharina Brasser | Nathalie Brasser  
Jakob Caspar

Sonntagsmesse mit Predigt

Sonntagsmesse mit Predigt

### Donnerstag, 7. März 2013

08.30 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

09.00 Uhr Schmitten, Pfarrkirche

#### Hl. Perpetua und hl. Felizitas

Rosenkranzgebet um eine gute Fastenzeit

Eucharistiefeier



AZB  
7270 Davos Platz

**Adressberichtigung  
melden**

# Gott@night

Samstag, 16. Februar 13

19.30 - 23.00 Uhr

Katholische Pfarrei Davos - Marienkirche

Gott näher  
kommen.  
Zeit ha-  
ben. Nach-  
denken.  
Danken.

# Gott@night

Beten. Ins  
Gespräch  
kommen.  
Singen.  
Bitten.  
Fühlen.  
Meditie-  
ren. Erle-  
ben. Da-  
sein. Zu-  
hören.  
Segen.  
emp-  
fangen.

Kommen und gehen Sie, wann Sie wollen. Wagen Sie ein ganz neues Glaubenserlebnis bei Gott@night.